42

OB	10	11	12	20	30	40	41
BM	100	150	160				50
BG							60
BG-K							65
BG-Sp							69
BG-U							80
BG							WB
RD	HPS	KuG	MuG	BäG			WF

05. Aug. 2019
Kreisstadt Homburg (Saar)
Anl.

Polizei

SAARLAND

LPP 125-KBD · Mainzer Straße 134-136. · 66121 Saarbrücken

Landespolizeipräsidium
LPP 125 - Kampfmittelbeseitigungsdienst

Dienst-gebäude:	Mainzer Straße 134-136 66121 Saarbrücken
Bearbeiter:	Dirk Otterbein
Tel.:	0681 962 -1790
Fax:	0681 962 -1795
E-Mail:	lpp125-kbd@polizei.slpol.de
Az.:	LB 366/2019
Datum:	01.08.2019

Kreisstadt Homburg
Stadtverwaltung –Stadtplanung
Postfach 1653
66407 Homburg

BAU- UND UMWELTAMT
Eing.: 05. Aug. 2019
60 | 610 | 630 | 670 | 800

Überprüfung von Grundstücken auf vorhandene Kampfmittel aus dem 2. Weltkrieg
Stadt Homburg, Bebauungsplan „Südlich Schlehhecke“ in der Gemarkung Kirrberg

Ihr Schreiben vom 04.07.2019, Ihr Zeichen 610

Anlage/-n:
- keine

Sehr geehrte Damen und Herren,

leider liegen uns für den o.g. Planungsbereich keine Luftbilder oder sonstige Unterlagen vor, die eine Kampfmittelbelastung für den Planungsbereich dokumentieren.

Somit ist es uns nicht möglich, Aussagen zu möglichen Kampfmitteln im Bereich der geplanten Baumaßnahme zu machen.

Hinweis:

Seit 2013 werden Baugrunduntersuchungen und Grundstücksüberprüfungen (Flächendetektion/Bohrlochdetektion) nicht mehr durch den staatlichen Kampfmittelbeseitigungsdienst durchgeführt.
Deshalb sollten Anfragen zu Kampfmitteln so rechtzeitig gestellt werden, dass die Beauftragung gewerblicher Firmen zur Detektion der Baufläche rechtzeitig vor Baubeginn durch den Bauherrn erfolgen kann.

Die Kosten hierfür gehen zu Lasten des Bauherrn/Auftraggebers.

Der Kampfmittelbeseitigungsdienst ist auch weiterhin für die Beseitigung, Entschärfung, Vernichtung aufgefundener Kampfmittel zuständig.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

(Otterbein)